



UNION Sportverein Krakauebene

Faschingrennen in Krakauebene 2023

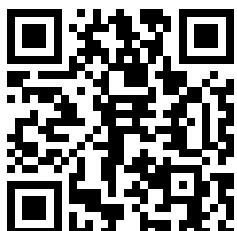
Das Faschingrennen in der Krakau gehört zu den ältesten Bräuchen der Krakau. Es handelt sich dabei um den uralten Brauch, durch Lärm und Getöse die Dämonen des Winters zu vertreiben.

Am Rosenmontag, 20. Februar 2023, ist es in Krakauebene wieder soweit. Um 03:00 Uhr starten die Burschen und Männer beim ehemaligen Gasthof Wohleser in Krakauebene in den Tag. Die Schellfaschinge, angeführt vom Wegauskehrer und dem „Heanagreifer“ (Hühnergreifer) legen an diesem Tag in etwa 45 Kilometer zu Fuß zurück.

Diesem Zug folgen die Geschäftsleute, die sogenannten „Vetteln“, mit der Hauptgruppe des Rossknechts, seinem Gefolge und dem Ross. Zu den weiteren "Vetteln" zählen Ärzte, Frisöre, Scherenschleifer, billiger Jakob, Eiweib, Hafernträger. Gegen eine kleine Anzahlung können die Dienstleistungen der jeweiligen Geschäftsleute genutzt werden.

"Kranzl" und "Speng"

Die Schellfaschinge laufen mit Jauchzen vor jedem Haus ein "Kranzl" und die vier Glockfaschinge erzeugen dazu mit ihren Kuhglocken Lärm. Bei manchen Häusern, meist Bauernhöfen, kann man beim Überwinden einer "Speng", eine Kette in einer Höhe von zwei bis drei Metern, zusehen. Das Faschingrennen findet am Abend beim Hotel Stigenwirth



sein Ende.

